



TV 1881 ALTDORF E.V.
JUDO UND JU-JUTSU ABTEILUNG
BUDO-ALTDORF.DE



Knapp gescheitert in Erfurt

Großkampftag in Erfurt war angesagt. Der Internationale Thüringer-Cup zog wieder 500 Athleten aus den verschiedensten Nationen an, um den jüngsten Jahrgang in der U18 die Möglichkeit einzuräumen, sich auf dieser Ebene zu bewähren.

Max Werner der schon in Duisburg in der 55 kg Klasse knapp scheiterte hatte sich in Erfurt vorgenommen es besser zu machen. Wieder war diese Gewichtsklasse mit fast 70 Teilnehmern voll besetzt und nur bei einer Niederlage in der Vorrunde, wäre alles vorbei gewesen. Es galt also hochkonzentriert an die Aufgabe ranzugehen um ein vorzeitiges Ausscheiden zu vermeiden. Das International Poolsystem ist Knallhart und nur die Poolfinalisten haben die Möglichkeit um Medaillen zu kämpfen. Max lies in den beiden ersten Kämpfen nichts anbrennen und konnte seine Gegner aus England und Israel souverän vorzeitig mit Ippon besiegen. Im entscheidenden Kampf um den Einzug ins Poolfinale gegen einen starken Ukrainer lag er schon mit Wazzari vorne und musste es nur noch über die Zeit bringen. Das taktische Verhalten in dieser Altersgruppe ist noch nicht genug ausgereift, die Anweisungen vom Betreuer ignoriert, ein schlechter Ansatz der nicht nötig war und schon war es passiert. Die Konteraktion seines Gegners wurde mit Ippon bewertet. Der 9. Platz bei so viel Teilnehmern ist ja nicht das schlechteste Ergebnis. Wenn er es in Zukunft schafft sein taktisches Verhalten zu verbessern, so ist auch ein Platz unter den besten drei möglich.

Am Sonntag darauf ging es weiter mit dem 26. Pokal eines der hochkarätigsten Turniere in Deutschland in der Altersklasse U13. Das internationale Turnier lockte auch hier fast 500 Kämpfer aus acht verschiedenen Nationen an. Mit von der Partie waren für den TV Altdorf Kilian Löffler -34 kg und Nicolas Hofmann -46 kg.

Nicolas, der das erste Mal an so einem starken Turnier teilnahm und sehr lange warten musste bis er dran kam, konnte gleich im ersten Kampf ein positives Zeichen setzen und souverän mit Ippon gewinnen. Bei den nächsten zwei Kämpfen musste er feststellen, dass es nicht so einfach ist sich gegen internationale Gegner durchzusetzen. Ein anderer Kampfstil, etwas andere Fassarten brachten ihn aus dem Konzept. Obwohl er alles versuchte sich durchzusetzen reichte es leider nicht die Kämpfe positiv zu gestalten. Dafür ist er um eine Erfahrung reicher geworden.

Mit 37 Teilnehmern an den Start ging Kilian beherzt und voll konzentriert seine Kämpfe an. Abwechslungsreich mit den verschiedensten Techniken im Stand so wie in der Bodenlage, konnte er sich bis ins Poolfinale mit drei vorzeitigen Siegen durchsetzen. Gegen den späteren Turniersieger aus Bulgarien musste er sich dann mit einem Wazzari geschlagen geben obwohl er den Kampf eigentlich unter Kontrolle hatte. In der Trostrunde holte er sich dann wieder das nötige Selbstvertrauen mit zwei souveränen Blitzsiegen und stand im kleinen Finale um die Bronze Medaille. Leider ließ im siebten Kampf die Kraft und Konzentration nach und durch eine Unaufmerksamkeit die sein Gegner ausnutzte, musste Kilian sich geschlagen geben. Mit dem 5. Platz und den gezeigten Leistungen aller Altdorfer Kämpfer kann man für die Zukunft aufbauen, wenn man die kleinen Schwächen durch fleißiges Training in den Griff bekommt.



TV 1881 ALTDORF E.V.
JUDO UND JU-JUTSU ABTEILUNG
BUDO-ALTDORF.DE





TV 1881 ALTDORF E.V.
JUDO UND JU-JUTSU ABTEILUNG
BUDO-ALTDORF.DE

